



BOSS PRODUCTS
A Division of Northern Star Industries, Inc.
P.O. Box 787 Iron Mountain MI 49801-0787
www.bosspow.com

ATV MIT GERADEM SCHILD

INSTALLATIONS- UND BENUTZERHANDBUCH

INHALTSVERZEICHNIS

SICHERHEIT	3-5
EINLEITUNG	6
TIPPS ZUM SCHNEERÄUMEN	7
AN- UND ABBAU DES SCHNEEPFLUGS	8
WARTUNG UND LAGERUNG	9
ABSTELLEN DES PFLUGS AM LAGERORT	9
ENTNAHME DES PFLUGS AUS DEM LAGER	9
MONTAGE DES SCHNEEPFLUGS	10
INSTALLATION DES ELEKTROSYSTEMS	11-12
STÄNDEREINSTELLUNG	13
BEFÜLLEN DES HYDRAULIKAGGREGATS.....	14
BETRIEBSANLEITUNG FÜR DIE SCHALTKASTENSTEUERUNG FÜR ATV MIT GERADEM SCHILD.....	15
ELEKTRISCHER SCHALTPLAN (PFLUGSEITIG)	16
ELEKTRISCHER SCHALTPLAN (FAHRZEUGSEITIG).....	17
SCHALTPLAN FÜR ATV MIT GERADEM SCHILD	18
FEHLERSUCHE	19-22
EMPFOHLENES SCHRAUBENANZUGSMOMENT.....	23
GARANTIE	24-25

BOSS Products / Northern Star Industries, Inc. behält sich im Rahmen seiner Politik der permanenten Produktverbesserung das Recht vor, Konstruktions- oder Designdetails zu verändern und geänderte Geräte gegebenenfalls ohne Verweis auf die Abbildungen oder Spezifikationen in diesem Dokument zu liefern.

Dieses Produkt ist geschützt durch eines oder mehrere der folgenden Patente: 2,137,853 4,074,448 4,658,519 5,568,694 6,035,944 6,108,946 6,134,814 6,170,178. Weitere Patente angemeldet.

DRIVEN TO BE THE BEST

MSC13654

WARNUNG

Wenn Sie Anweisungen und Verfahren, die in Ihrem Benutzerhandbuch näher ausgeführt werden, nicht befolgen, kann dies zu schweren Verletzungen oder zu Todesfällen führen.

- Lesen Sie sich dieses Handbuch und alle Schilder sorgfältig durch. Befolgen Sie die beschriebenen Betriebsverfahren.
- Überschreiten Sie NIEMALS die Angaben für das Gesamtgewicht des Fahrzeugs. Ein Überladen könnte zu Unfällen, Schäden am Fahrzeug oder Personenschäden führen.
- Befolgen Sie alle Anweisungen zur Sicherheit des Bedieners sowie die Altersbeschränkungen in Ihrem ATV-Benutzerhandbuch.
- Verwenden Sie das Pflugsystem NIEMALS für andere Zwecke als zum Schneeräumen.
- Positionieren Sie den Pflug beim Transport so, dass er Ihre Sicht nicht behindert.
- Verändern Sie die Position des Schildes NIEMALS während des Transports.
- Verwenden Sie beim Schneeräumen IMMER LOW RANGE und überschreiten Sie dabei niemals eine Geschwindigkeit von 5 mph (8 km/h).
- Verwenden Sie beim Pflugtransport IMMER LOW RANGE und überschreiten Sie dabei niemals eine Geschwindigkeit von 5 mph (8 km/h).
- Verwenden Sie beim Pflugbetrieb IMMER LOW RANGE und überschreiten Sie dabei niemals eine Geschwindigkeit von 5 mph (8 km/h).
- Setzen Sie das Pflugschild IMMER ab, wenn das Fahrzeug nicht verwendet wird.
- Vergewissern Sie sich, dass das Pflugsystem ordnungsgemäß befestigt wurde, bevor Sie das Fahrzeug bewegen.
- Befördern Sie NIEMALS Personen auf dem Pflugsystem und heben Sie NIEMALS Personen mit dem Pflugsystem an.
- Achten Sie darauf, dass während der Instandhaltung oder während des Betriebs NIEMALS Körperteile zwischen das Pflugsystem und das Fahrzeug geraten.
- Verwenden Sie den Schneepflug NIEMALS an starken Gefällen.
- Der Bediener sollte beim Betrieb des Pflugs IMMER einen Helm und die gesamte sonstige persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Der Bediener sollte während des Betriebs des Fahrzeugs und des Pflugsystems IMMER beide Hände am Lenker lassen.
- Verwenden Sie das Fahrzeug oder den Pflug NUR, wenn die Anforderungen an Reifendruck und Fahrzeugballast erfüllt sind.
- Entfernen Sie vor der Instandhaltung IMMER den Zündschlüssel und schalten Sie das Pflugsystem ab.
- Die Installation des Pflugsystems kann sich auf die Fahrzeuggarantie auswirken.

WARNUNG

POTENZIELLE GEFAHR

Betrieb des Pflugsystems ohne ordnungsgemäße Anleitung.

WAS PASSIEREN KANN

Kontrollverlust, Unfälle oder Personenschäden.

WIE DIESE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

Das Risiko eines Unfalls erhöht sich deutlich, wenn der Bediener nicht weiß, wie das Pflugsystem in unterschiedlichen Situationen ordnungsgemäß zu bedienen ist.

Alle Bediener müssen daher vor dem Betrieb des Systems das Benutzerhandbuch und die Hinweisschilder lesen und verstehen.

WARNUNG

POTENZIELLE GEFAHR

Der Betrieb des Fahrzeugs, wenn das Pflugsystem nicht ordnungsgemäß angebracht wurde. Die Stifte sind nicht vollständig eingerastet.

WAS PASSIEREN KANN

Kontrollverlust, Unfälle oder Personenschäden.

WIE DIESE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

Verwenden Sie das Fahrzeug niemals, wenn das Pflugsystem nicht ordnungsgemäß angebracht wurde.

WARNUNG

POTENZIELLE GEFAHR

Der Betrieb des Fahrzeugs, wenn sich das Pflugsystem in einer Position befindet, in der es Ihre Sicht versperrt.

WAS PASSIEREN KANN

Das Auffahren auf Hindernisse oder ein Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, der zu Personenschäden führen kann.

WIE DIESE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

Verwenden Sie das Fahrzeug niemals, wenn sich das Pflugsystem in einer Position befindet, in der es Ihre Sicht versperrt.

WARNUNG

POTENZIELLE GEFAHR

Das Halten von Körperteilen zwischen das Pflugsystem oder Körperkontakt während des Betriebs des Pflugsystems oder des Fahrzeugs.

WAS PASSIEREN KANN

Es kann zu schweren Verletzungen oder zu Todesfällen kommen, wenn eine Person zwischen beweglichen Teilen eingeklemmt wird oder hinfällt, während das Fahrzeug in Bewegung ist.

WIE DIESE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

Stellen Sie sich niemals auf oder neben das Pflugsystem, während jemand das Pflugsystem oder das Fahrzeug verwendet.

WARNUNG

POTENZIELLE GEFAHR

Die Überschreitung der empfohlenen Geschwindigkeitsgrenzen für die Betriebsarten.

WAS PASSIEREN KANN

Kontrollverlust, Unfälle oder Personenschäden.

WIE DIESE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

Überschreiten Sie die empfohlenen Höchstgeschwindigkeiten nicht. Fahren Sie immer mit einer dem Gelände, den Sichtverhältnissen, den Betriebsbedingungen und Ihrer Erfahrung angemessenen Geschwindigkeit.

WARNUNG

POTENZIELLE GEFAHR

Der Betrieb des Pflugsystems oder des Fahrzeugs mit falschem Reifendruck oder ohne empfohlenen Ballast.

WAS PASSIEREN KANN

Kontrollverlust, Unfälle oder Personenschäden.

WIE DIESE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

Halten Sie stets die Vorgaben für Reifendruck und Ballast ein, die auf **www.bossplow.com** für die jeweilige ATV-Anwendung angegeben sind.

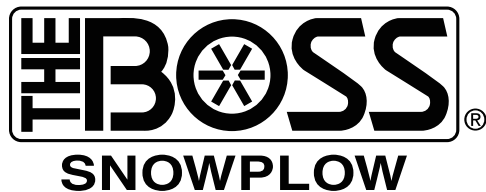
WARNUNG

Das Schlucken von Hydrauliköl kann schädlich sein. Wenn Öl geschluckt wurde, KEIN ERBRECHEN AUSLÖSEN. Falls die betroffene Person bei Bewusstsein sein ist, geben Sie ihr zwei Tassen Wasser zu trinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

Wenn Hydrauliköl auf die Haut gespritzt ist, mit Wasser und Seife abwaschen. Arzt hinzuziehen, wenn es zu einer Reizung kommt. Verschmutzte Kleidung vor der nächsten Verwendung reinigen.

Wenn das Hydrauliköl in die Augen gerät, Augen 15 Minuten lang mit Wasser spülen. Arzt hinzuziehen.

Wenn das Einatmen von Hydrauliköldunst zu Beeinträchtigungen führt, bringen Sie die betroffene Person an die frische Luft. Arzt hinzuziehen.



EINE REVOLUTION IM KAMPF GEGEN DEN SCHNEE

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des besten Schneepflugs, der je hergestellt wurde. The BOSS setzt Maßstäbe in Sachen Qualität, Zuverlässigkeit, Handwerkskunst und Leistung. Unsere Produkte werden entwickelt, hergestellt und erprobt auf Michigans rauer Oberer Halbinsel, wo der Winter fester Bestandteil des Lebens ist. Darüber hinaus bieten wir einen außergewöhnlichen Kundendienst und sorgen für hohe Kundenzufriedenheit. Wir setzen nicht nur Maßstäbe. Wir geben die Richtung vor.

Der BOSS-SCHNEEPFLUG wurde sorgfältig entwickelt und hergestellt für langjährige sorgenfreie Verwendung. Dank seines einfachen Befestigungssystems kann der Schneepflug von BOSS innerhalb von Sekunden an- oder abgebaut werden. Aus Sicherheitsgründen hat der BOSS-SCHNEEPFLUG eine Überkreuz-Druckentlastung, um Schäden durch Überlastung zu verhindern. Während eine Ermüdung des Stützbocks und des Schilds bei herkömmlichen Pflügen ein häufiges Problem darstellt, hält der BOSS-SCHNEEPFLUG auch harten Bedingungen beim Schneeräumen stand.

Nehmen Sie sich einige Minuten Zeit, um sich dieses Handbuch durchzulesen, damit Ihr BOSS-SCHNEEPFLUG in Topform bleibt. Es wird Ihnen aufzeigen, wie Sie den BOSS-SCHNEEPFLUG verwenden und instand halten sollten, macht Sie mit allen Teilen vertraut und gibt Ihnen nützliche Tipps zum Schneeräumen.

Falls Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen BOSS-HÄNDLER. Er kennt Ihren Pflug ganz genau und möchte, dass Sie rundum zufrieden sind.

WICHTIG

Bewahren Sie diesen Abschnitt für Ihre Unterlagen auf.

Kaufdatum: _____

Gekauftes Modell: _____

Seriennummer des Pflugs: _____

GEKAUFT BEI:

Name des Händlers: _____

Anschrift des Händlers: _____

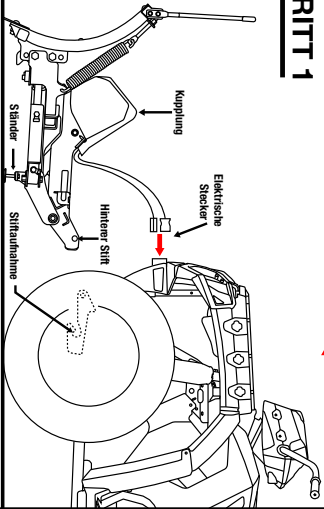
Telefonnummer des Händlers: _____

Tipps zum Schneeräumen

- Informieren Sie sich über den Bereich, in dem Sie Schnee räumen möchten. Verdeckte Hindernisse wie Bordsteine, Rohre usw. können zu Schäden an Ihrem Pflug oder an Ihrem Fahrzeug führen.
- Sorgen Sie dafür, dass sich keine großen Schneemengen ansammeln, und räumen Sie immer mit dem Sturm.
- Tragen Sie beim Schneeräumen immer Ihren Helm.
- Gelegentlich kann das Pflugschild in einer Position stehen, in der es den Luftstrom zum Kühler unterbricht. In diesen seltenen Fällen kann dies korrigiert werden, indem das Schild leicht angehoben oder abgesenkt wird.
- Setzen Sie das Schild immer ab, wenn Sie Ihr Fahrzeug parken. Das verringert die Last auf die Federn Ihres Fahrzeugs und schützt vor potenziellen Unfällen, die durch einen herunterfallenden Pflug verursacht werden könnten.
- Achten Sie immer darauf, dass Sie mit einer sicheren Geschwindigkeit räumen. Je schneller Sie räumen, desto härter treffen Sie auf verdeckte Hindernisse auf.
- Achten Sie darauf, dass während der Instandhaltung oder während des Betriebs des Pflugs keine Körperteile zwischen oder unter das Pflugsystem und das Fahrzeug geraten.
- Positionieren Sie den Pflug beim Transport so, dass er Ihre Sicht nicht behindert.
- Verändern Sie die Position des Schildes beim Fahren nicht.
- Weitere Tipps zum Schneeräumen finden Sie auf unsere Homepage auf www.bossplov.com.

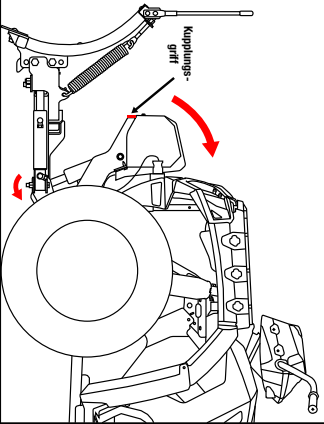
ANBAU DES SCHNEEPLUGS

SCHRITT 1



- BRINGEN SIE DIE STEUERUNG DES SCHNEEPLUGS IN DIE SCHWIEBEPOSITION.
- RICHTEN SIE DAS FAHRZEUG AM SCHNEEPLUG AUS UND FAHREN SIE GERADE NACH VORN, BIS DER HINTERE STÜTZ KONTAKT MIT DER STÜTZRAUHNUNG HAT.
- ENTFERNEN SIE DIE SCHUTZKAPPEN FÜR DIE ELEKTRISCHEN STECKER UND SCHLIESSEN SIE DIE ELEKTRISCHEN STECKER AN.
- PASSEN SIE DIE KUPPLUNGSFEDERSTIFTE AN DIE ANBAUPOSITION AN.

SCHRITT 2



- DRÜCKEN SIE DIE KUPPLUNG MIT DEM KUPPLUNGSGRIF NACH OBEN UND ZUM FAHRZEUG HIN, BIS DIE FEDERSTIFTE IN DER AN-STELLUNG EINRÄSTEN.
- PRÜFEN SIE, OB BEIDE FEDERSTIFTE VOLLSTÄNDIG IN DIE KUPPLUNG EINGERÄSTET SIND. SEHE VORSICHTSHINWEIS.
- DREHEN SIE DEN STÄNDER UND ARRETIEREN SIE HIN IN DER OBEREN POSITION.

BOSS

FTV

MIT GERADEM SCHILD

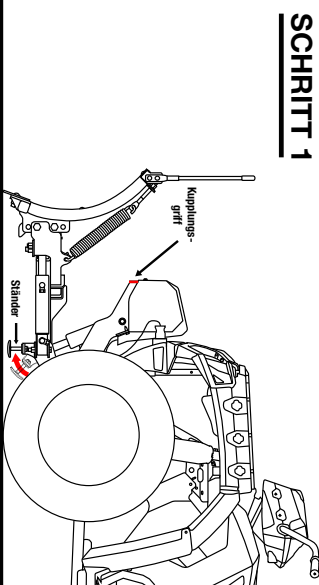
ANBAUANLEITUNG

	<p>⚠ VORSICHT</p> <p>BEIDE KUPPLUNGSFEDERSTIFTE MÜSSEN VOLLSTÄNDIG EINGERÄSTET SEIN. RASTEN DIE BEIDEN FEDERSTIFTE NICHT VOLLSTÄNDIG EIN, KANN DIES ZU PERSONEN- UND SACHSCHADEN FÜHREN</p>
--	--

	<p>⚠ VORSICHT</p> <p>DREHEN SIE DEN STÄNDER UND ARRETIEREN SIE HIN IN DER OBEREN POSITION, WENN DER PFLUG VERWENDET WIRD. ERFOLGT DIES NICHT, KANN DIES ZU SACHSCHADEN FÜHREN.</p>
--	---

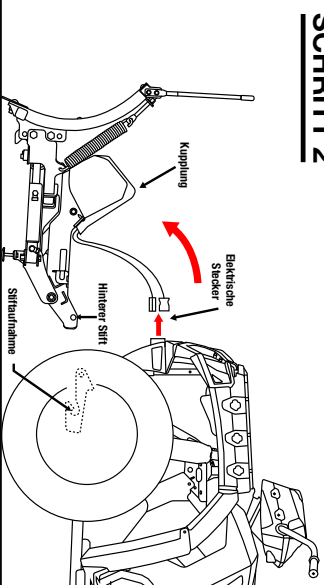
ABBAU DES SCHNEEPLUGS

SCHRITT 1



- BRINGEN SIE DIE STEUERUNG DES SCHNEEPLUGS IN DIE SCHWIEBEPOSITION.
- DREHEN SIE DEN STÄNDER UND ARRETIEREN SIE HIN IN DER UNTEREN POSITION.
- PASSEN SIE DIE KUPPLUNGSFEDERSTIFTE AN DIE AUS-STELLUNG AN, WÄHREND SIE DRUCK NACH OBEN AUF DEN KUPPLUNGSGRIF AUSÜBEN.

SCHRITT 2



- WÄHREND SIE DEN KUPPLUNGSGRIF FESTHALTEN, DREHEN SIE DIE KUPPLUNG VORSICHTIG NACH UNTEN UND VOM FAHRZEUG WEG.
- TRENNEN SIE DIE ELEKTRISCHEN STECKER UND BRINGEN SIE DIE SCHUTZKAPPEN FÜR DIE ELEKTRISCHEN STECKER AN.
- BEWEGEN SIE DAS FAHRZEUG LANGSAM RÜCKWÄRTS WEG VOM SCHNEEPLUG.

MSC13660

Wartung

Ihr BOSS-SCHNEEPFLUG wurde für zuverlässigen Betrieb mit minimaler Wartung entwickelt. Um sicherzustellen, dass er Ihnen Jahr für Jahr die gleiche zuverlässige Leistung erbringt, verwenden Sie ihn bitte ordnungsgemäß und beachten Sie die folgenden Wartungshinweise.

- Prüfen Sie Folgendes regelmäßig:
- Alle Befestigungselemente, Stifte, Halterungen, Muttern und Schrauben auf festen Sitz. *Siehe Empfohlenes Schraubenanzugsmoment in diesem Handbuch.*
- Alle Hydraulikleitungen und -anschlüsse auf Verschleiß und Undichtheit.
- Hydraulikzylinder auf Undichtheit, Rost oder Lochfraß.
- Den Schürfleistenverschleiß.
- Den Stand der Hydraulikflüssigkeit (VORSICHT: NICHT ÜBERFÜLLEN). Füllen Sie den Hydraulikpumpenbehälter, wie auf Seite 13 dargestellt, mit Boss High Performance Hydraulic Fluid Boss oder einer vergleichbaren Hydraulikflüssigkeit.
- Kontrollieren Sie die Anschlussstecker von Kabelbaum- und Strom-/Massekabel auf Korrosion. Tragen Sie während der Wintersaison mindestens einmal im Monat dielektrisches Fett auf.
- Tragen Sie Fett auf die Kupplungsfederstifte und den Ständerdrehzapfen auf.

Abstellen des Pflugs am Lagerort

1. Fahren Sie den Schneepflug an einen Lagerort. Befolgen Sie das normale Verfahren zum Abbau des Pflugs.
2. Trennen Sie alle elektrischen Stecker und tragen Sie dielektrisches Fett auf alle Anschlüsse auf (Ventilbaugruppe, Pumpe, Pumpenspule und Batterie). Bringen Sie die mitgelieferten Schutzkappen und Stecker an.
3. Bessern Sie alle Stellen aus, die Rost oder abgesplitterte Farbe aufweisen.
4. Lösen Sie die Zugfedern.
5. Tragen Sie Fett auf die Kupplungsfederstifte und den Ständerdrehzapfen auf.
6. Lassen Sie die Hubkupplung herunter, bis der Hubzylinder vollständig komprimiert ist. Dadurch wird der Hubzylinder vor Korrosion geschützt.
7. Tragen Sie Fett auf die freiliegenden Chromteile am Winkelzylinder auf, um sie vor Korrosion zu schützen.

Entnahme des Pflugs aus dem Lager

1. Prüfen Sie alle Befestigungselemente auf festen Sitz. *Siehe Empfohlenes Schraubenanzugsmoment in diesem Handbuch.*
2. Prüfen Sie die Hydraulikschläuche auf Risse und undichte Stellen.
3. Prüfen Sie den Stand des Hydrauliköls (VORSICHT: NICHT ÜBERFÜLLEN). Füllen Sie den Hydraulikpumpenbehälter, wie auf Seite 13 dargestellt, mit Boss High Performance Hydraulic Fluid oder einer vergleichbaren Hydraulikflüssigkeit.
4. Ziehen Sie die Zugfedern an.
5. Tragen Sie dielektrisches Fett auf alle elektrischen Anschlüsse auf (Ventilbaugruppe, Pumpe, Pumpenspule und Batterie).
6. Tragen Sie Fett auf die Kupplungsfederstifte und den Ständerdrehzapfen auf.

Montage des Schneepflugs

Hinweis: Dieses Verfahren wird für die Montage des BOSS-Schneepflugs für ATV mit geradem Schild verwendet. Die Teilenummern für den BOSS-ATV-Schneepflug mit geradem Schild sind in den Explosionszeichnungen in diesem Handbuch aufgeführt.

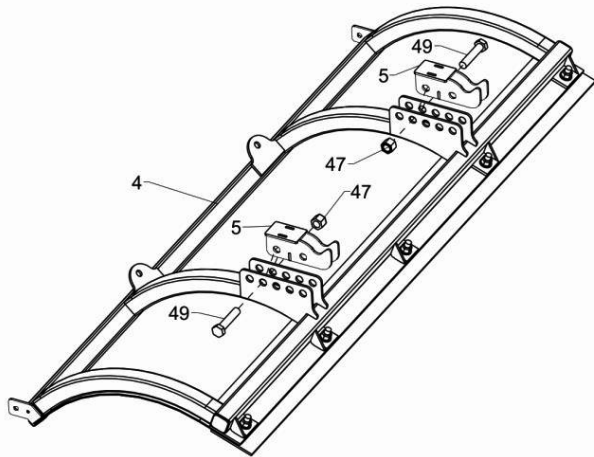


Abbildung 2. Montage der verstellbaren Schildhalterung G10749

1. Richten Sie die beiden Befestigungsbügel (5) an der Schildbaugruppe (4) aus. Montieren Sie sie in der mittigsten Position, wie in Abbildung 2 dargestellt (diese Position muss möglicherweise je nach Fahrzeughöhe angepasst werden).
2. Bringen Sie sie lose mit zwei 5/8"-11 x 3"-Innensechskantschrauben (49) und zwei selbstsichernden 5/8"-11-Muttern (47) an.

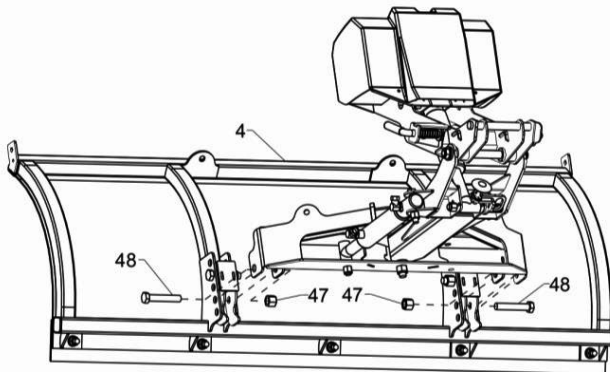


Abbildung 3. Montage der Schildbaugruppe G10750

3. Bringen Sie die Schildbaugruppe (4) mit zwei 5/8"-11 x 3 1/2"-Innensechskantschrauben (48) und zwei selbstsichernden 5/8"-11-Muttern (47) an die Baugruppe aus Kupplung / Schubrahmen / Schubrahmenbefestigungsstange / Zylinder an.
4. Ziehen Sie alle vier selbstsichernden 5/8"-11-Muttern (47) an.

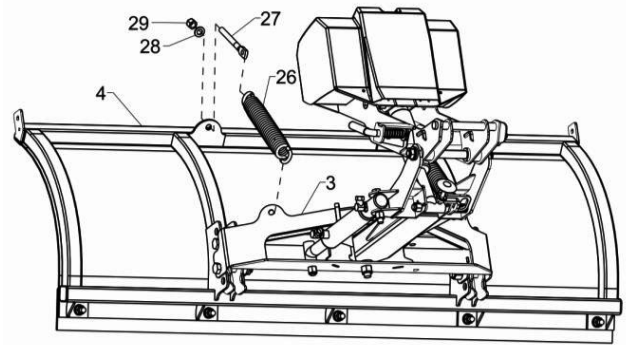


Abbildung 4. Montage der Zugfedern G10751

5. Führen Sie die Zugfedern (26) durch die Öffnungen an der Schubrahmenbefestigungsstange (3), wie in Abbildung 4 dargestellt.
6. Bringen Sie die 1/2"-13 x 5-1/4"-Schraube (27) um das lose Ende der Zugfedern (26) herum an.
7. Führen Sie das Gewindeende der Schraube (27) durch die Öffnung in den Federhalterungsbügeln auf der Rückseite der Schildbaugruppe (4). Sichern Sie jede Schraube (27) mit einer 1/2"-Unterlegscheibe (28) und einer selbstsichernden 1/2"-13-Mutter (29).
8. Ziehen Sie die selbstsichernden 1/2"-13-Muttern (29) an, bis die Spulen auf den Zugfedern (26) ungefähr 1/32" von einander entfernt sind.

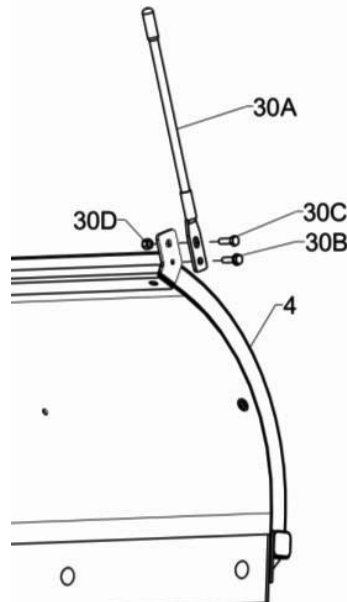


Abbildung 5. Montage der Schildführungen G10752

9. Bringen Sie die Schildführungen (30A) mit selbstschneidenden 5/16"-18 x 1"-Innensechskantschrauben (30B), 5/16"-18 x 1"-Innensechskantschrauben (30C) und selbstsichernden 5/16"-18-Muttern (30D) an die Schildbaugruppe (4) an, wie in Abbildung 5 dargestellt.

Installation des Elektrosystems

Anbau der Schaltkastensteuerung

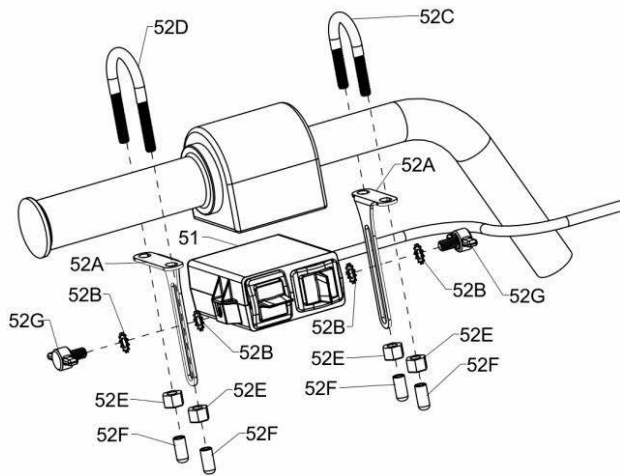


Abbildung 6. Montageskizze der Schaltkastensteuerung G10753

1. Schieben Sie die 1/4"-20, #06-Bügelsschraube (52D) über den linken Lenkergriff des Fahrzeugs, und zwar so nah wie möglich an die Steuerungsgruppe. Schieben Sie die 1/4"-20, #04-Bügelsschraube (52C) auf der gegenüberliegenden Seite der Steuerungsgruppe über den Lenkergriff des Fahrzeugs.
2. Bringen Sie die Befestigungsbügel der Schaltkastensteuerung (52A) mit vier selbstsichernden 1/4"-20-Muttern (52E) lose an die Bügelsschrauben (52C und 52D) unter dem Lenkergriff an, wie in Abbildung 6 dargestellt.
3. Richten Sie die Schaltkastensteuerung (51) an den Steuerungsbefestigungsbügeln (52A) unter der Steuerungsgruppe aus. Montieren Sie sie mit vier 1/4"-Zahnscheiben (52B) und zwei 1/4"-20 x 1/2"-Rändelschrauben (52G).
4. Passen Sie die Schaltkastensteuerung (51) an die gewünschte Position an. Ziehen Sie alle Befestigungselemente an.

HINWEIS:

Die Schaltkastensteuerung sollte so positioniert werden, dass der Bediener im Falle eines Unfalls mit keinem Teil derselben in Kontakt kommt.

5. Schieben Sie die vier Gummiabschlusskappen (52F) für zusätzlichen Schutz für den Bediener über die freiliegenden Enden der Bügelsschrauben (52C und 52D).
6. Verlegen Sie das Kabel der Schaltkastensteuerung (51) und den Anschlussstecker neben den vorhandenen Fahrzeugsteuerungskabeln – den Lenkergriff und die Lenkstange herunter – unter den mittigen Verkleidungs-/Schutzblechbereich. Sichern Sie das Kabel mit den mitgelieferten Kabelbindern.

Installation der Steuerungskabel

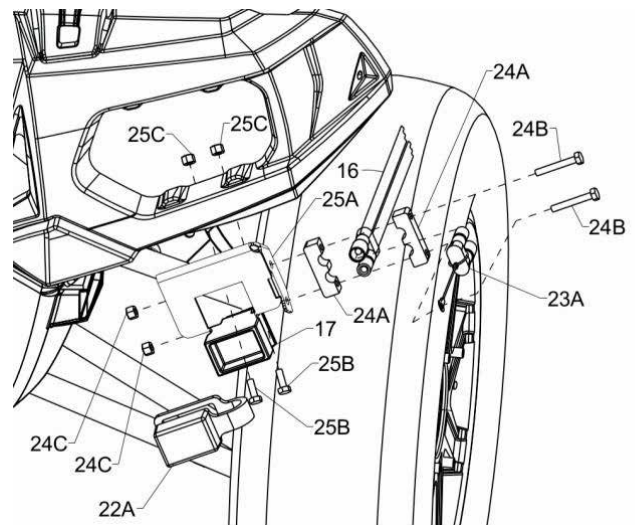


Abbildung 7. Installation des Steuerungskabelbaumbefestigungsbügels G10754

1. Suchen Sie sich einen Bereich unter dem vorderen linken Stoßfänger aus, um den Steuerungskabelbaumbefestigungsbügel (25A) anzubringen. Vergewissern Sie sich, dass der Bügel die Fahrzeugaufhängung, die Reifen oder die Scheinwerfer nicht behindert.
2. Übertragen Sie die Positionen der Montageöffnungen auf den Stoßfänger und bohren Sie mit einer 9/32"-Bohrspitze entsprechende Öffnungen.
3. Bringen Sie den Befestigungsbügel (25A) mit zwei 1/4"-20 x 3/4"-Innensechskantschrauben (25B) und zwei selbstsichernden 1/4"-20-Muttern (25C) an das Fahrzeug an, wie in Abbildung 7 dargestellt.
4. Installieren Sie das Steckerende des fahrzeugeitigen Strom-/Massekabels (16) mit zwei Strom-/Massekabelbefestigungsbügeln (24A), zwei 1/4"-20 x 1-3/4"-Innensechskantschrauben (24B) und zwei selbstsichernden 1/4"-20-Muttern (24C) am Steuerungskabelbaumbefestigungsbügel (25A). Bringen Sie das Band der Strom-/Massekabelschutzkappe (23A) an der unteren Innensechskantschraube (24B) an, wie in Abbildung 7 dargestellt. (Installieren Sie bei Fahrzeugen mit einer hinten eingebauten Batterie das optionale 8 ft. (ca. 2,4 m) lange fahrzeugeitige Strom-/Massekabel (16)).
5. Installieren Sie die fahrzeugeitige Steuerungskabelbaumschutzkappe (22A) am großen Steckerende des fahrzeugeitigen Kabelbaums (17) und führen Sie den Kabelbaum in den Steuerungskabelbaumbefestigungsbügel ein (25A).

Installation des Elektrosystems

6. Verlegen Sie den fahrzeugseitigen Kabelbaum (17) und das fahrzeugseitige Strom-/Massekabel (16) zusammen entlang dem Fahrzeugrahmen hin zur Fahrzeugbatterie und dem Anschlussstecker der Schaltkastensteuerung (51). Sichern Sie die Kabel mit den mitgelieferten Kabelbindern.

HINWEIS:

Alle Kabel sollten unter Schutzblechen in einer Position gesichert werden, die ihnen genügend Raum bietet, damit sie nicht mit heißen oder beweglichen Teilen in Kontakt kommen. Wenn die Kabel nicht ordnungsgemäß gesichert sind, könnte es zu Schäden am Fahrzeug kommen.

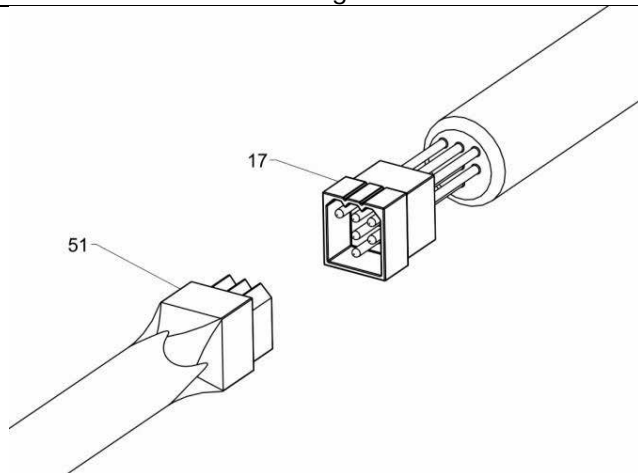


Abbildung 8. Anschluss der Schaltkastensteuerung G10755

7. Schließen Sie den Anschlussstecker der Schaltkastensteuerung (51) an den passenden Anschlussstecker des fahrzeugseitigen Kabelbaums (17) an, wie in Abbildung 8 dargestellt.

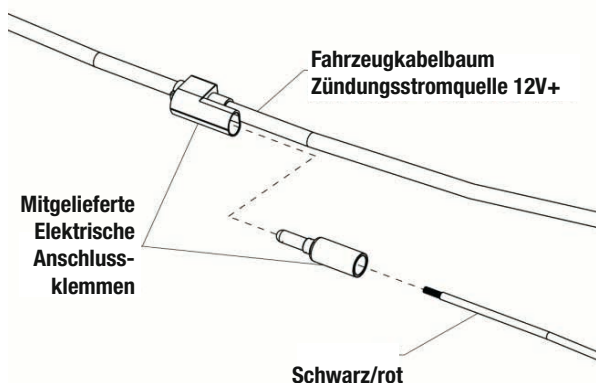


Abbildung 9. Zündungs-PLUS-Stromquellenanschluss G10756

Hinweis: Diese 12-V+-Stromquelle sollte nur aktiv sein, wenn sich der Fahrzeugschlüssel in der „AN“-Position befindet. Wird kein Kabel an eine Zündungs-PLUS-Stromquelle angeschlossen, kann sich die Batterie entladen.

HINWEIS:

Bevor Sie in einen elektrischen Stromkreis spleißen, identifizieren Sie den Stromkreis mit einer Prüflampe. Werden die Stromkreise nicht geprüft, kann dies zu Schäden am Fahrzeug führen.

8. Schließen Sie das unkonfektionierte SCHWARZ-ROTE Zündungs-PLUS-Stromquellenkabel des fahrzeugseitigen Kabelbaums (17) mit den mitgelieferten elektrischen Anschlussklemmen an eine Zündungs-PLUS-12-V+-Stromquelle am Fahrzeug an, wie in Abbildung 9 dargestellt. Position und Klemmentyp hängen von der Anwendung ab.

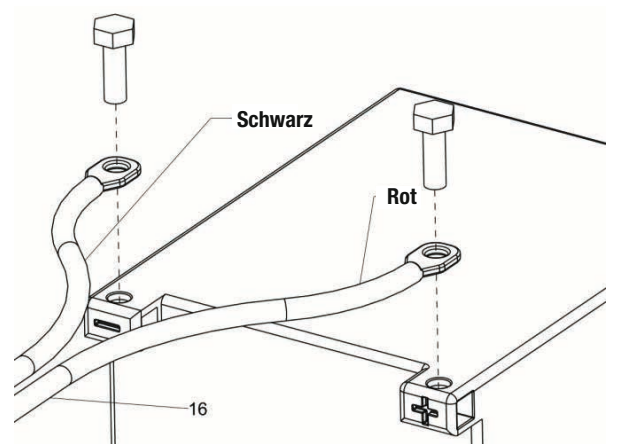


Abbildung 10. Batterieanschlüsse G10757

9. Schließen Sie das Ösenende des SCHWARZEN fahrzeugseitigen Strom-/Massekabels (16) an den MINUSPOL der Batterie an.
10. Schließen Sie das Ösenende des ROTEN fahrzeugseitigen Strom-/Massekabels (16) an den PLUSPOL der Batterie an.

Ständereinstellung

Hinweis: Das folgende Verfahren zu Ständereinstellung ist für ein neues Pflugsystem gedacht, das bisher noch nicht an das Fahrzeug angebracht wurde. Aufgrund unterschiedlicher Fahrzeughöhen muss diese einmalige Einstellung vorgenommen werden, um beim An- und Abbau des Pflugs eine ordnungsgemäße Ausrichtung am Fahrzeug sicherzustellen.



Abbildung 11. Ständerverwendung
MSC13665

1. Bringen Sie den Ständer in die untere Position, indem Sie den Ständergriff gerade nach außen ziehen, während Sie den Ständer gegen den Uhrzeigersinn nach unten drehen, bis er arretiert. Siehe Abbildung 11:
2. Wenn das Fahrzeugfahrzeuggestell installiert wurde (siehe das fahrzeugspezifische Fahrzeuginstallationshandbuch), richten Sie das Fahrzeug am Pflug aus, als ob Sie den Pflug montieren würden. Siehe den Abschnitt „An- und Abbau des Schneepflugs“ in diesem Handbuch.

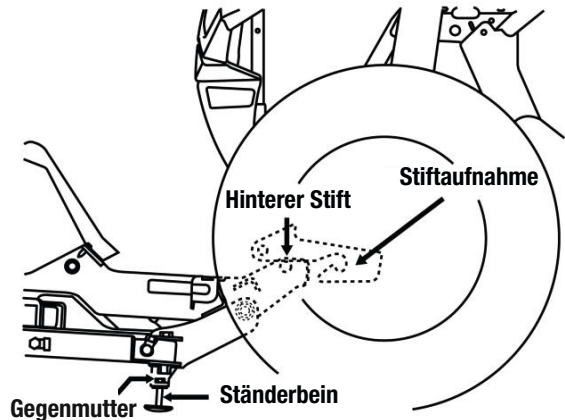


Abbildung 12. Ständereinstellung
G10766

3. Lösen Sie die 3/8''-16-Gegenmutter (9C) am Ständer.
4. Drehen Sie das Ständerbein (9A/B), um die Höhe des Pflugsystems nach oben oder unten einzustellen, bis der hintere Stift der Kupplung Kontakt mit dem flachen unteren Teil der Stiftaufnahme des Fahrgestells hat, wie in Abbildung 12 dargestellt. (Wenn zusätzliche Höhe benötigt wird, installieren Sie das längere Ständerbein, das im Lieferumfang des Pflugsystems enthalten ist.)
5. Ziehen Sie die 3/8''-16-Gegenmutter (9C) am Ständer an.
6. Bringen Sie den Schneepflug am Fahrzeug an. Gehen Sie nach dem Abschnitt „An- und Abbau des Schneepflugs“ in diesem Handbuch vor, um den Schneepflug ordnungsgemäß am Fahrzeug anzubringen.

Befüllen des Hydraulikaggregats

Hinweis: Das folgende Verfahren zum Befüllen des Hydraulikaggregats mit Hydraulikflüssigkeit ist für ein neues Pflugsystem mit leerem Hydrauliksystem gedacht.

1. Entfernen Sie die vier Kunststoffnieten (43A), mit der die Kupplungsabdeckung (42) an der Kupplung befestigt ist, und entfernen Sie die Abdeckung.
2. Bringen Sie den Pflug auf ebener Fläche am Fahrzeug an, sofern er noch nicht angebracht wurde. Siehe den Abschnitt „An- und Abbau des Schneepflugs“ in diesem Handbuch, um den Schneepflug ordnungsgemäß am Fahrzeug anzubringen. Das Schild sollte abgesenkt sein und sich in gerader Position befinden.

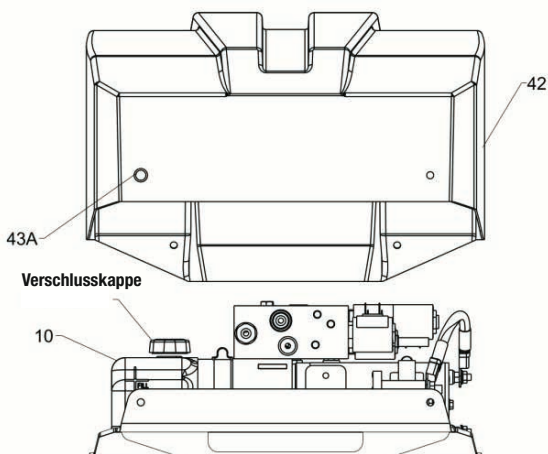


Abbildung 13. Position der Einfüllöffnung für die Hydraulikflüssigkeit
G10759

3. Lokalisieren und entfernen Sie die Verschlusskappe vom Behälter des Hydraulikaggregats (10), wie in Abbildung 13 dargestellt.



Abbildung 14. Verfahren für das Einfüllen der Hydraulikflüssigkeit
MSC13663

4. Füllen Sie die den Behälter des Hydraulikaggregats bis zum Strich mit BOSS High Performance Hydraulic Fluid oder einer gleichwertigen Hydraulikflüssigkeit (MIL 5606) (ca. ½ Liter), wie in Abbildung 14 dargestellt.
5. Setzen Sie die Verschlusskappe wieder auf den Tank der Hydraulikeinheit.
6. Verwenden Sie den Pflug. Siehe den Abschnitt „Schaltkastensteuerung für ATV mit geradem Schild“ in diesem Handbuch für Betriebsanweisungen. Heben Sie das Schild an, drehen Sie es nach links, drehen Sie es nach rechts und senken Sie es anschließend in gerader Position ab. Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrmals.
7. Füllen Sie den Behälter der Hydraulikeinheit bis zum Strich nach und setzen Sie die Verschlusskappe wieder auf.
8. Bringen Sie die Kupplungsabdeckung (42) und die Kunststoffnieten (43A) wieder an.

Hinweis: Wenn Sie den Stand der Hydraulikflüssigkeit prüfen, vergewissern Sie sich, dass Sie das Fahrzeug auf einer ebenen Fläche mit abgesenktem Pflugschild in gerader Position abgestellt haben.

Betriebsanleitung für die Schaltkastensteuerung für ATV mit geradem Schild

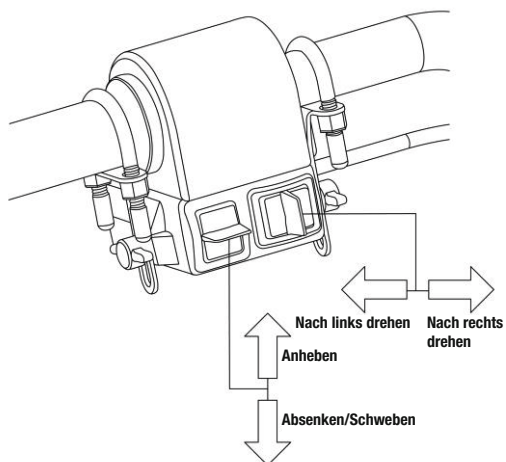


Abbildung 15. Betrieb der ATV-Schaltkastensteuerung G10760

1. Um das Pflugschild ANZUHEBEN, drücken Sie den linken Schalthebel nach oben.
2. Um das Pflugschild ABZUSENKEN, drücken Sie den linken Schalthebel nach unten. Dadurch wird auch die „SCHWEBE“-Funktion aktiviert.

Hinweis: Die SCHWEBE-Funktion ermöglicht, dass das Pflugschild die Bodenkontur spiegelt.

Hinweis: Drücken Sie den linken Schalthebel nach oben und bringen Sie ihn wieder in die Neutralstellung, um die SCHWEBE-Funktion abzustellen.

3. Um das Pflugschild NACH LINKS ZU DREHEN, drücken Sie den rechten Schalthebel nach links. Dadurch wird der Schnee nach links geschoben.
4. Um das Pflugschild NACH RECHTS ZU DREHEN, drücken Sie den rechten Schalthebel nach rechts. Dadurch wird der Schnee nach rechts geschoben.

Elektrischer Schaltplan (pflugseitig)

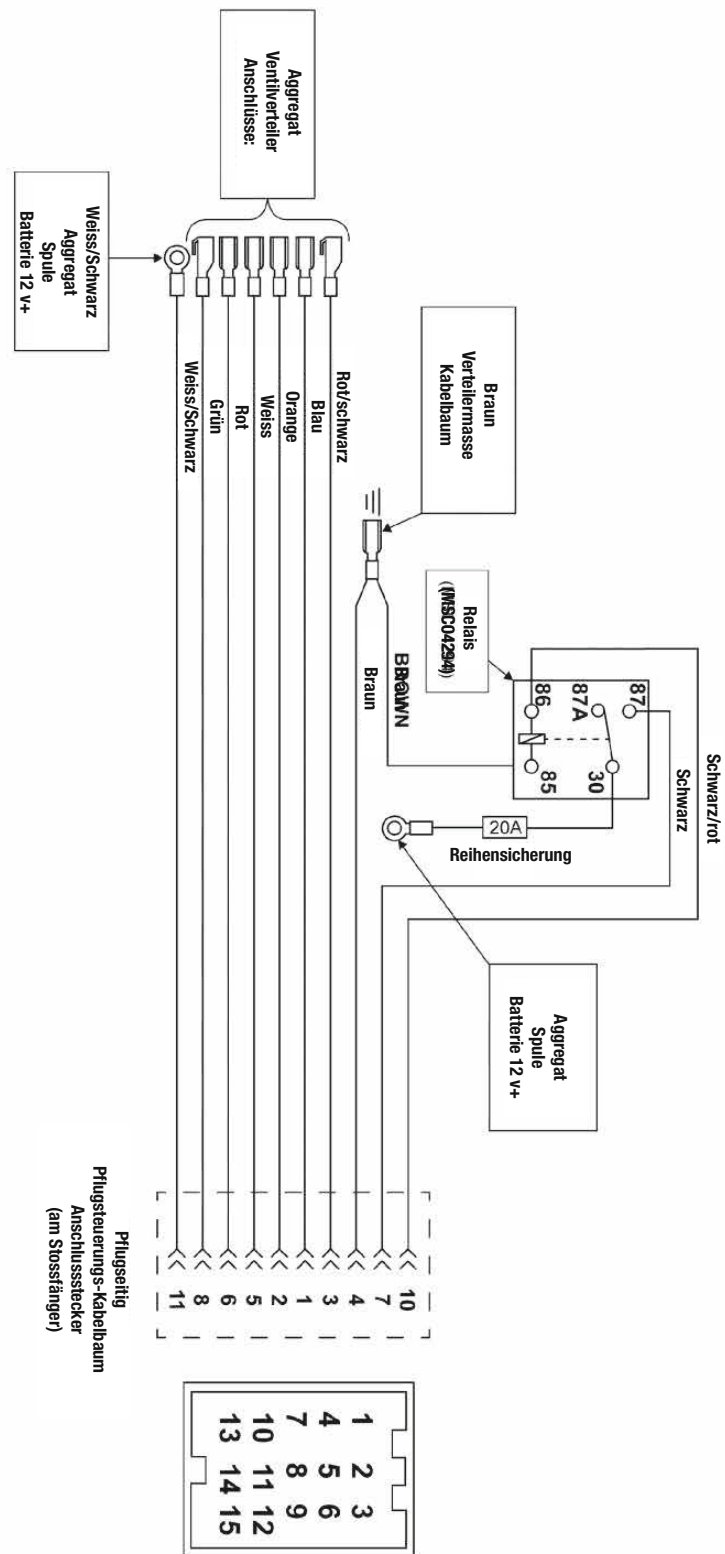


Abbildung 16. Elektrischer Schaltplan (pflugseitig)

Elektrischer Schaltplan (fahrzeugseitig)

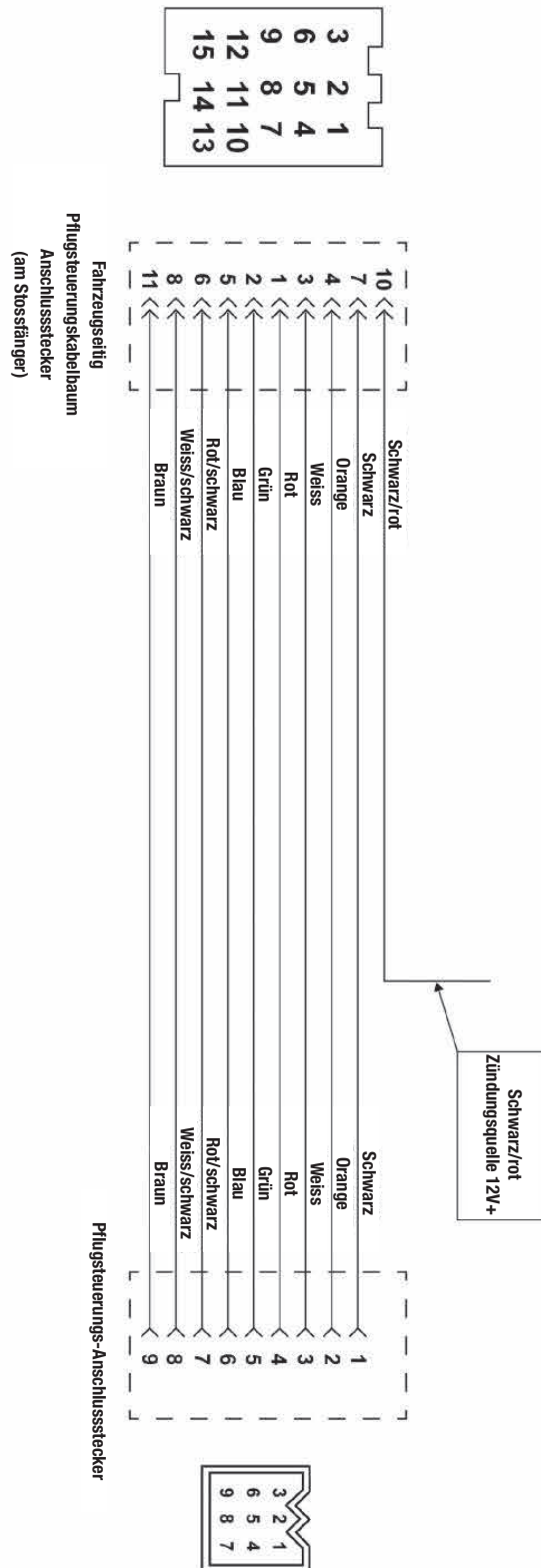


Abbildung 17. Elektrischer Schaltplan (fahrzeugseitig)

Schaltplan für ATV mit geradem Schild

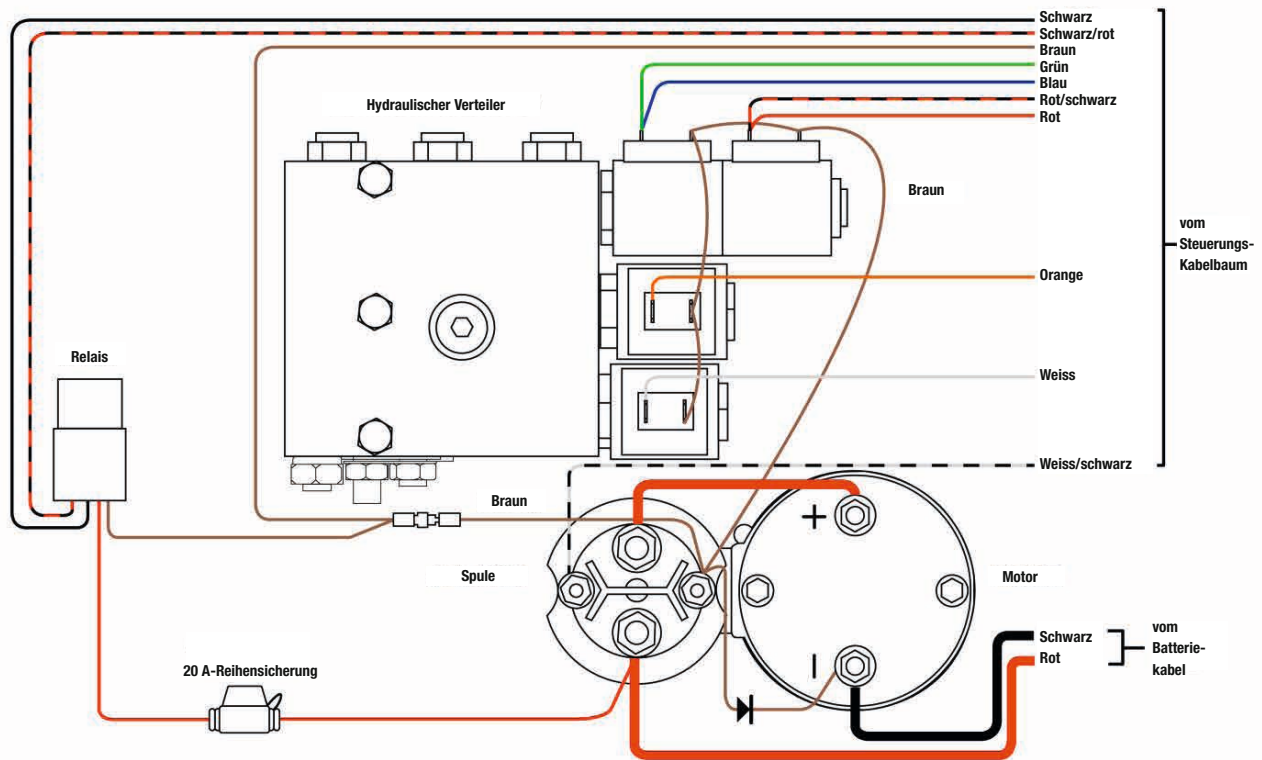


Abbildung 18. Schaltplan für ATV mit geradem Schild

G10758

Kabelfarbe Steuerungskabelbaum	Kabelfunktion
Schwarz	12 V+ zur Steuerung
Schwarz/Rot	12 V+ von der Zündungs-PLUS-Stromquelle
Braun	Masse
Grün	Schild links
Blau	Schild links
Rot/Schwarz	Schild rechts
Rot	Schild rechts
Orange	Absenken
Weiß	Anheben
Weiß/Schwarz	Hydraulikaggregatspule

Fehlersuche

Glossar möglicher Probleme:

1. Der Pumpenmotor läuft nicht.
2. Die Pumpe läuft weiter, obwohl sich die Steuerschalter in Neutralstellung befinden.
3. Das Pflugschild lässt sich nicht absenken.
4. Das Pflugschild lässt sich nicht oder nur langsam anheben (Pumpenmotor läuft).
5. Die Schildplatte geht beim Schneeräumen zurück.
6. Das Pflugschild dreht sich nicht oder nur langsam (Pumpenmotor läuft).
7. Die Schildplatte geht beim Schneeräumen zurück.
8. Öl tropft aus den Zylindern.
9. Die Batterie entlädt sich, obwohl sich alle Schalter in Neutralstellung befinden.
10. Der Pflug räumt keinen Schnee in flachen Bereichen.
11. Öl läuft aus der Verschlusskappe der Hydraulikpumpe.
12. Die Pumpe klappert, wenn das Schild angehoben oder gedreht wird.

PROBLEM	DIAGNOSEPRÜFUNG	ERGEBNIS
1. Der Pumpenmotor läuft nicht.	Prüfen Sie, ob die Strom-/Massekabel und Steuerkabel ordnungsgemäß angeschlossen sind.	Schließen Sie sie an.
	Prüfen Sie die Spannung am Pumpenmotor, während der Zündschalter an ist und der Steuerschalter nach OBEN gedrückt ist.	Wenn Spannung anliegt, ist der Pumpenmotor ausgefallen oder die Pumpe hat geklemmt. Die Motorbürsten müssen möglicherweise ausgetauscht werden, anderenfalls tauschen Sie die Pumpen-/Motorbaugruppe aus.
	Prüfen Sie den Strom, der zur Spule geht, indem Sie die Spannung zwischen den beiden großen Anschlussklemmen und der Masse prüfen.	Wenn keine Spannung zwischen einer der großen Anschlussklemmen und der Masse anliegt, ist das Kabel zwischen der Batterie und der Spule getrennt oder defekt.
	Prüfen Sie die Spannung zwischen der anderen großen Anschlussklemme der Spule und der Masse, während Strom auf die kleine Anschlussklemme mit dem weiß-schwarzen Kabel überspringt.	Liegt KEINE Spannung an, ist die Spule ausgefallen und muss ausgetauscht werden. Wenn Spannung anliegt, ist das Kabel von der kleinen Anschlussklemme der Spule zur Masse möglicherweise getrennt oder defekt.
	Prüfen Sie den Strom zum Steuerkasten, indem Sie die Spannung zwischen dem schwarzen Kabel und der Masse am weißen 9-poligen Steueranschlusstecker des fahrzeugseitigen Kabelbaums bei angeschaltetem Zündschalter prüfen.	Wenn KEINE Spannung anliegt, wurde der Strom von der 12-V+-Zündungs-PLUS-Stromquelle getrennt. Wenn Spannung anliegt, prüfen Sie die Kabel und den Schalter des Steuerkastens.
2. Die Pumpe läuft weiter, obwohl sich die Steuerschalter in Neutralstellung befinden.	Trennen Sie das Steuergerät, Zündung AN.	Wenn die Pumpe weiterläuft, ist die Spule in der geschlossenen Position ausgefallen. Unterbrechen Sie die Stromzufuhr zur Pumpe schnell, indem Sie die Strom-/Massekabel zum Pflug trennen. Tauschen Sie die Spule aus.
		Wenn die Pumpe stoppt, prüfen Sie die Schaltkastensteuerung auf einen Kurzschluss zwischen dem schwarzen und dem weiß-schwarzen Kabel oder auf einen fehlerhaften Schalter.
3. Das Pflugschild lässt sich nicht absenken.	Prüfen Sie, ob die Strom-/Massekabel und Steuerkabel ordnungsgemäß angeschlossen sind.	Schließen Sie sie an.
	Prüfen Sie die Kabel am Ventilverteiler auf ordnungsgemäße Anschlüsse.	Siehe den Schaltplan in diesem Handbuch.
	Prüfen Sie die Spannung zwischen der Magnetventilanschlussklemme und der Masse bei angeschaltetem Zündschalter und dem Steuerschalter in der ABSENK-/SCHWEBEPOSITION.	Wenn Spannung anliegt, ist das Magnetventil oder die Ventilschule ausgefallen. Tauschen Sie das Ventil aus.

	Prüfen Sie den Strom zum Steuerkasten, indem Sie die Spannung zwischen dem schwarzen Kabel und der Masse am weißen 9-poligen Steueranschlusstecker des fahrzeugseitigen Kabelbaums bei angeschaltetem Zündschalter prüfen.	Wenn KEINE Spannung anliegt, wurde der Strom von der 12-V+-Zündungs-PLUS-Stromquelle getrennt. Wenn Spannung anliegt, prüfen Sie die Kabel und den Schalter des Steuerkastens.
4. Das Pflugschild lässt sich nicht oder nur langsam anheben (Pumpenmotor läuft).	Prüfen Sie den Stand der Hydraulikflüssigkeit.	Der Behälter der Hydraulikflüssigkeit sollte bis zum Strich gefüllt sein. Siehe den Abschnitt „Befüllen des Hydraulikaggregats“ in diesem Handbuch.
	Prüfen Sie, ob die Strom-/Massekabel und Steuerkabel ordnungsgemäß angeschlossen sind.	Schließen Sie sie an.
	Prüfen Sie die Kabel am Ventilverteiler auf ordnungsgemäße Anschlüsse.	Siehe den Schaltplan in diesem Handbuch.
	Prüfen Sie die Ladung der Fahrzeugbatterie.	Tauschen Sie die Batterie aus, wenn sie schwach oder defekt ist.
	Prüfen Sie den Druck am Hubzylinderanschluss des Hydraulikaggregats.	Wenn der Druck weniger als 1200 psi beträgt (am Ende des Hubvorgangs): Die Motorbürsten sind möglicherweise defekt, das Überdruckventil der Pumpe ist möglicherweise verschmutzt, beschädigt oder auf weniger als 1.200 psi eingestellt, die Pumpe ist möglicherweise verschlissen.
	Prüfen Sie das Magnetventil zum ANHEBEN.	Das Magnetventil zum Anheben öffnet nicht vollständig. Tauschen Sie es aus.
		Prüfen Sie die Kabel und die Steuerung.
5. Die Schildplatte geht beim Schneeräumen zurück.	Prüfen Sie das Magnetventil zum Drehen am Verteiler. Prüfen Sie den Druck.	Wenn das Magnetventil verschmutzt ist, reinigen Sie es oder tauschen Sie es aus. Wenn das Überdruckventil verschmutzt ist, reinigen Sie es oder tauschen Sie es aus.
6. Das Pflugschild dreht sich nicht oder nur langsam (Pumpenmotor läuft).	Prüfen Sie den Stand der Hydraulikflüssigkeit.	Der Behälter der Hydraulikflüssigkeit sollte bis zum Strich gefüllt sein. Siehe den Abschnitt „Befüllen des Hydraulikaggregats“ in diesem Handbuch.
	Prüfen Sie, ob die Strom-/Massekabel und Steuerkabel ordnungsgemäß angeschlossen sind.	Schließen Sie sie an.
	Prüfen Sie die Kabel am Ventilverteiler auf ordnungsgemäße Anschlüsse.	Siehe den Schaltplan in diesem Handbuch.
	Prüfen Sie die Ladung der Fahrzeugbatterie.	Tauschen Sie die Batterie aus, wenn sie schwach oder defekt ist.
	Prüfen Sie das Magnetventil zum Drehen.	Das Magnetventil zum Drehen öffnet nicht vollständig. Tauschen Sie es aus.
		Prüfen Sie die Kabel und die Steuerung.
7. Die Schildplatte geht beim Schneeräumen zurück.	Der Druck am Überdruckventil ist zu niedrig eingestellt.	Wenden Sie sich an einen autorisierten BOSS-Händler, um das Überdruckventil einstellen zu lassen.
8. Öl tropft aus den Zylindern.	Prüfen Sie den Zustand der Stangen.	Wenn die Stangen narbig oder rau sind, polieren Sie sie mit einem Tuch oder extrafeiner Stahlwolle.

9. Die Batterie entlädt sich, obwohl sich alle Schalter in Neutralstellung befinden.	Möglicherweise handelt es sich um einen Kurzschluss an den Schaltern.	Prüfen Sie die Kabel der Steuerung.
	Möglicherweise handelt es sich um einen Kurzschluss im Kabelbaum.	Reparieren Sie das beschädigte Kabel.
	Möglicherweise handelt es sich um einen Kurzschluss in den Ventilspulen.	Tauschen Sie die Spulen aus.
10. Der Pflug räumt keinen Schnee in flachen Bereichen.	ANHEBEN/ABSENKEN-Schalter beim Schneeräumen in unkorrekter Position.	Bringen Sie den Schalter in die ABSENK-/SCHWEBEPOSITION.
11. Öl läuft aus der Verschlusskappe der Hydraulikpumpe.	Sehen Sie sich den Anbau an und entfernen Sie den Pflug für ein ordnungsgemäßes Vorgehen.	Siehe den Abschnitt „An- und Abbau des Schneepflugs“ in diesem Handbuch.
	Der Behälter der Hydraulikflüssigkeit ist übervoll.	Der Behälter sollte bis zum Strich gefüllt sein. Siehe den Abschnitt „Befüllen des Hydraulikaggregats“ in diesem Handbuch.
	Schneebänke werden zu hart getroffen.	Geben Sie beim Schneeräumen vorsichtig vor.
12. Die Pumpe klappert, wenn das Schild angehoben oder gedreht wird.	Der Stand der Hydraulikflüssigkeit ist niedrig.	Füllen Sie Hydraulikflüssigkeit nach.
		Der Behälter sollte bis zum Strich gefüllt sein. Siehe den Abschnitt „Befüllen des Hydraulikaggregats“ in diesem Handbuch.

LEITFADEN FÜR EMPFOHLENE MONTAGEANZUGSMOMENTE



DURCHMESSER / STEIGUNG	FESTIGKEITS- KLASSE 5	FESTIGKEITS- KLASSE 8	FESTIGKEITS- KLASSE 8,8	FESTIGKEITS- KLASSE 10,9
1/4-20	6	9		
5/16-18	14	19		
3/8-16	23	33		
7/16-14	38	53		
1/2-13	56	80		
9/16-12	82	116		
5/8-11	113	159		
3/4-10	201	283		
M10 X 1,25			36	
M10 X 1,5				49
M12 X 1,75				71
M14 X 2,0				80

ALLE ANZUGSMOMENTE SIND IN FOOT-POUNDS (FT.-LB.) ANGEGEBEN

Abbildung 19. Empfohlenes Schraubenanzugsmoment

G10410

HINWEIS: Die oben aufgelisteten Anzugsmomente gelten für trockene, beschichtete Schrauben. Variablen wie Öl oder andere Schmiermittel können diese Werte deutlich verändern und müssen berücksichtigt werden.

HINWEIS: ES IST WICHTIG, DASS ALLE SCHRAUBEN UND MUTTERN ORDNUNGSGEMÄSS ANGEZOGEN WERDEN, UM EINEN SICHEREN PFLUGBETRIEB ZU GARANTIEREN. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern nach 2 Stunden Pflugbetrieb nach.

BOSS-SCHNEEPFLUG GEWERBLICHE GARANTIE

Was diese Garantie abdeckt:

Diese Garantie deckt Material- und Verarbeitungsfehler ab, wobei die weiter unten genannten Punkte ausgeschlossen sind.

Wer abgedeckt ist:

Der Erstkäufer (von einem autorisierten Händler).

Garantiezeit:

Teile: 2 Jahre ab Kaufdatum.

Arbeit: 2 Jahre ab Kaufdatum.

Was BOSS PRODUCTS macht:

BOSS PRODUCTS wird fehlerhafte Teile nach eigener Wahl kostenlos reparieren oder austauschen.

Was Sie für eine Garantieleistung tun müssen:

Um eine Garantieleistung in Anspruch zu nehmen, muss der Käufer den fehlerhaften Schneepflug innerhalb der Garantiezeit an einen autorisierten BOSS PRODUCTS-Händler zurückgeben (vorzugsweise an den Händler, bei dem der Schneepflug gekauft wurde). Der Käufer muss das Datum des Erstkaufs nachweisen können. Alle Transportkosten zum und vom Händler gehen zulasten des Käufers. Um einen autorisierten BOSS-Händler in Ihrer Nähe zu finden, rufen Sie bitte die folgende gebührenfreie Nummer an: (800) 286-4155.

Was nicht abgedeckt ist:

Diese Garantie deckt folgende Punkte nicht ab:

1. Verschleißteile wie Schläuche, Pflugschuhe, Schürfleisten, Stifte, Muttern, Schrauben, Schildführungen usw.
2. Schneepflüge oder Teile, die von einer anderen Person als einem autorisierten BOSS PRODUCTS-Händler repariert oder verändert wurden.
3. Schneepflüge oder Teile, die einer falschen Anwendung, Fahrlässigkeit, einem Unfall, einer unsachgemäßen Installation, Wartung, Pflege oder Lagerung ausgesetzt waren.
4. Schneepflüge, die an anderen Fahrzeugen als an solchen montiert wurden, die in der ANWENDUNGSÜBERSICHT UND IM AUSWAHLLEITFADEN FÜR BOSS-SCHNEEPFLÜGE aufgeführt sind.
5. BOSS PRODUCTS übernimmt keine Haftung für Schäden an Ihrem Kraftfahrzeug, die sich aus der Anbringung oder Verwendung eines BOSS PRODUCTS-Schneepflugs ergeben. Für das Risiko bezüglich des Fahrzeugs trägt einzig und allein der Käufer die Verantwortung.

Haftungsbeschränkung von BOSS Products:

DIE HAFTUNG VON BOSS PRODUCTS IST AUSDRÜCKLICH AUF DIE REPARATUR ODER DEN AUSTAUSCH FEHLERHAFTER TEILE BESCHRÄNKT. BOSS PRODUCTS HAFTET NICHT FÜR FOLGE-, BEILÄUFIG ENTSTANDENE ODER EVENTUELLE SCHÄDEN (GANZ GLEICH WELCHER ART), SELBST WENN DIE SCHÄDEN DURCH DIE FAHRLÄSSIGKEIT ODER EIN VERSCHULDEN VON BOSS PRODUCTS HERVORGERUFEN WERDEN.

DIE VORSTEHENDEN GARANTIEEN SIND EXKLUSIV UND ERSETZEN ALLE SONSTIGEN AUSDRÜCKLICHEN UND STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEEN EINSCHLIESSLICH UNTER ANDEREM DER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEEN IN BEZUG AUF DIE MARKTGÄNGIGKEIT UND DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

Diese Garantie gilt nicht, wenn Sie Ihren Schneepflug für den persönlichen Gebrauch oder den Gebrauch in der Familie oder im Haushalt gekauft haben. In diesem Fall beziehen Sie sich bitte auf die beschränkte Verbrauchergarantie für BOSS-Schneepflüge.

BOSS PRODUCTS, a Division of
Northern Star Industries, Inc.
PO Box 787
North U.S. Hwy 2
Iron Mountain, MI 49801
(2013–2014)

BOSS-SCHNEEPFLUG

BESCHRÄNKTE VERBRAUCHERGARANTIE

Was die Garantie abdeckt:

BOSS PRODUCTS garantiert dem Erstkäufer eines BOSS-Schneepflugs, der diesen für den persönlichen Gebrauch oder den Gebrauch in der Familie oder im Haushalt kauft, dass der Schneepflug frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist, wobei die weiter unten genannten Punkte ausgeschlossen sind.

Garantiezeit:

Teile: 2 Jahre ab Kaufdatum.

Arbeit: 2 Jahre ab Kaufdatum.

Was BOSS PRODUCTS macht:

Wenn innerhalb der Garantiezeit ein Fehler am Schneepflug festgestellt wird, wird BOSS PRODUCTS die fehlerhaften Teile nach eigener Wahl ohne Kosten für den Erstkäufer reparieren oder austauschen.

Was Sie für eine Garantieleistung tun müssen:

Um eine Leistung gemäß dieser Garantie in Anspruch zu nehmen, muss der Käufer den fehlerhaften Schneepflug an einen autorisierten BOSS PRODUCTS-Händler zurückgeben (vorzugsweise an den Händler, bei dem der Schneepflug gekauft wurde). Der Käufer muss die Garantiezeit durch Nachweis des Datums des Erstkaufs belegen. Alle Transportkosten zum und vom Händler gehen zulasten des Käufers. Um einen autorisierten BOSS-Händler in Ihrer Nähe zu finden, rufen Sie bitte die folgende gebührenfreie Nummer an: (800) 286-4155.

Was nicht abgedeckt ist:

Diese beschränkte Garantie deckt folgende Punkte nicht ab:

1. Verschleißteile wie Schläuche, Pflugschuhe, Schürfleisten, Stifte, Muttern, Schrauben, Schildführungen usw.
2. Schneepflüge oder Teile, die von einer anderen Person als einem autorisierten BOSS PRODUCTS-Händler repariert oder verändert wurden.
3. Schneepflüge oder Teile, die einer falschen Anwendung oder Instandhaltung, Fahrlässigkeit, einem Unfall, einer unsachgemäßen Installation, Wartung, Pflege oder Lagerung ausgesetzt waren.
4. Schneepflüge, die an anderen Fahrzeugen als an solchen montiert wurden, die in der ANWENDUNGSÜBERSICHT UND IM AUSWAHLEITFADEN FÜR BOSS-SCHNEEPFLÜGE aufgeführt sind.
5. BOSS PRODUCTS übernimmt keine Haftung für Schäden an einem Kraftfahrzeug, die sich aus der Anbringung oder Verwendung eines BOSS PRODUCTS-Schneepflugs ergeben. Für das Risiko bezüglich des Fahrzeugs trägt einzig und allein der Käufer die Verantwortung.

Haftungsbeschränkungen:

DIESE GARANTIE WIRD ANSTELLE ALLER SONSTIGEN AUSDRÜCKLICHEN GARANTIEN GEWÄHRT.

DIE DAUER ALLER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN EINSCHLISSLICH UNTER ANDEREM DER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN IN BEZUG AUF DIE MARKTGÄNGIGKEIT UND DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK SIND AUF DIE DAUER DIESER GARANTIE BESCHRÄNKT.

DIE HAFTUNG VON BOSS PRODUCTS IST AUSDRÜCKLICH AUF DIE REPARATUR DES SCHNEEPFLUGS EINSCHLISSLICH DER ARBEIT UND DES AUSTAUSCHS FEHLERHAFTER TEILE BESCHRÄNKT. BOSS PRODUCTS HAFTET NICHT FÜR FOLGE-, BEILÄUFIG ENTSTANDENE ODER EVENTUELLE SCHÄDEN (GANZ GLEICH WELCHER ART), SELBST WENN DIE SCHÄDEN DURCH DIE FAHRLÄSSIGKEIT ODER EIN VERSCHULDEN VON BOSS PRODUCTS HERVORGERUFEN WERDEN.

Einzelstaatliche Gesetze:

Einige Bundesstaaten lassen keinen Ausschluss von beiläufig entstandenen oder Folgeschäden oder Beschränkungen hinsichtlich der Dauer einer stillschweigenden Garantie zu. Folglich kann es sein, dass diese Beschränkungen oder Ausschlüsse für Sie nicht gelten. Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte Rechte und Sie haben möglicherweise weitere Rechte, die von Bundesstaat zu Bundesstaat variieren.

Diese Garantie gilt nicht, wenn Sie Ihren Schneepflug für einen anderen als den persönlichen Gebrauch oder den Gebrauch in der Familie oder im Haushalt gekauft haben. In diesem Fall beziehen Sie sich bitte auf die gewerbliche Garantie für BOSS-Schneepflüge.

BOSS PRODUCTS, a Division of
Northern Star Industries, Inc.
PO Box 787
North U.S. Hwy 2
Iron Mountain, MI 49801
(2013–2014)